KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 380

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 392

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	189	49,737	191	50,263	380	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	58,333	5	41,667	12	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50**	**196**	**50**	**392**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	7,105	9	2,368	36	9,474
10-19 Jahre	11	2,895	21	5,526	32	8,421
20-29 Jahre	11	2,895	14	3,684	25	6,579
30-39 Jahre	26	6,842	29	7,632	55	14,474
40-49 Jahre	24	6,316	19	5	43	11,316
50-59 Jahre	26	6,842	30	7,895	56	14,737
60-69 Jahre	32	8,421	28	7,368	60	15,789
70-79 Jahre	21	5,526	20	5,263	41	10,789
80-89 Jahre	11	2,895	20	5,263	31	8,158
90-99 Jahre	0	0	1	0,263	1	0,263
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**189**	**49,737**	**191**	**50,263**	**380**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	2,105	4	1,053	12	3,158
3-5 Jahre	9	2,368	1	0,263	10	2,632
6-15 Jahre	20	5,263	17	4,474	37	9,737
16-17 Jahre	1	0,263	6	1,579	7	1,842
18-20 Jahre	0	0	2	0,526	2	0,526
gesamt	**38**	**10**	**30**	**7,895**	**68**	**17,895**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,789	0	0	3	0,789
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,789	1	0,263	4	1,053
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,789	1	0,263	4	1,053
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,526	1	0,263	3	0,789
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,526	2	0,526	4	1,053
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,789	0	0	3	0,789
gesamt	**16**	**4,211**	**5**	**1,316**	**21**	**5,526**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	6,316	33	8,684	57	15
römisch-katholisch	118	31,053	129	33,947	247	65
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	47	12,368	29	7,632	76	20
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**189**	**49,737**	**191**	**50,263**	**380**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	75	19,737	54	14,211	129	33,947
verheiratet	99	26,053	99	26,053	198	52,105
verwitwert	3	0,789	23	6,053	26	6,842
geschieden	11	2,895	15	3,947	26	6,842
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,263	0	0	1	0,263
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**189**	**49,737**	**191**	**50,263**	**380**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.